

16/01/20

Do, 19.30 Uhr
Mozart-Saal

Zyklus Klangforum Wien
4. Konzert

Klangforum Wien

Ehrenmitglied der Wiener Konzerthausgesellschaft

»Schaubuden«

Steven Kazuo Takasugi (*1960)

Sideshow

für verstärktes Oktett und Zuspiel

in fünf Sätzen

Text: Karl Kraus

(2009–2015) (57')

Teil I: »Die Schicksale von Halluzinationen«

1. Satz: »Der Mann, der nicht aufhören konnte zu lachen«

2. Satz: »Sodom am Meer« oder »Schimmel in einem Innenraum der ewigen Wiederkehr des Gleichen«

Teil II: »Schwere Zeiten und ein glücklicher Ausgang« oder »Ein Selbsterstörungslabor«

3. Satz: »Stromtod eines Elefanten«

4. Satz: »Ein chirurgisches Verfahren: Der menschliche Fisch«

5. Satz: »Trauerwinde« und »Paradekleider«

⊕ »Fremde Ohren oder: Wie Musiker das hören«

18.30 Uhr · Mozart-Saal

»Der Fortschritt macht Portemonnaies aus Menschenhaut.«

(Karl Kraus)

Warum opfern wir uns für die Arbeit? **Alex Lipowski** und **Steven Takasugi** diskutieren die vielen Aspekte von »Sideshow«, die von Freakshows, akustischer Illusion und Selbstaufopferung handeln. Inspiriert von den dunklen Sideshows auf Coney Island in New York Anfang des 20. Jahrhunderts diskutieren sie darüber, wie die Musiker*innen in diesem Stück verschiedene Freaks verkörpern und mit welcher Brutalität sie konfrontiert sind.